

Angebot der Eine Welt-Station der Indienhilfe e.V. Herrsching für weiterführende Schulen

Ansprechpartner: Thea Wolf, Eine Welt-Station der Indienhilfe e.V. Herrsching, Luitpoldstr. 20, 82211 Herrsching, eineweltstation@indienhilfe-herrsching.de, Tel: 08152/99 99 512 (AB)

Ort: Schule oder Eine Welt-Station der Indienhilfe, Luitpoldstr. 20, Herrsching

Für alle Themenblöcke gilt: Wir erarbeiten die Themen anschaulich und interaktiv mit Planspielen, Weltspiel, Übungen, RundumFair-Parcours, Experimenten, Fragerunde, Filmen, philosophischem Gespräch etc. Das Globalisierungskarussell und das Thema Geld sind geeignet ab Jahrgangsstufe 10, die anderen Themen sind auf verschiedene Jahrgangsstufen anpassbar.

Kosten: siehe einzelne Angebote – gerne fragen Sie auch nach Fördermöglichkeiten

Themenblöcke:

- **Was steckt drin im Handy?**

Handys gehören mittlerweile zum täglichen Leben. Doch aus welchen Materialien bestehen sie? Wo kommen diese her? Ist gar Krieg damit verbunden? Werden Kindersoldaten dafür eingesetzt? Anhand von Kurzfilmen, interaktiven Stationen und Rohstoffkoffer können sich die SchülerInnen die Inhalte eigenständig in Kleingruppen erarbeiten. Außerdem machen wir uns den verantwortungsbewussten Umgang mit Handy und dessen Entsorgung klar.

5. – 11. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €

- **Das Globalisierungskarussell – Planspiel vom freien zum fairen Welthandel**

Wie tickt der Welthandel? – Anhand eines Planspiels erfahren die Schülerinnen und Schüler das Zusammenspiel von Weltbank und Wirtschaft. Die Problematik Industrie-, Entwicklungs- und Schwellenländer wird sichtbar. Nachdem das Spiel des sog. freien Handels angespielt wurde, geht es weiter mit einer fairen Variante. Eine Fairhandelsbilanz gewinnt ein bestimmtes Gewicht. Die Erfahrungen werden im Anschluss ausgewertet.

10. – 12. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €.

- **Kohle, Zaster, Mäuse – was ist eigentlich Geld?**

Täglich gehen wir mit Geld um. Doch was ist die ursprüngliche Idee dahinter? Anhand eines kleinen Theaterstückes können wir die Wertschöpfung erleben und denken anschließend in einem philosophischen Gespräch über Geld und dessen Bedeutung nach. Außerdem befassen wir uns mit den Vor- und Nachteilen von sog. Regionalgeld. Eine etwas andere Stunde zum Thema Geld!

10. – 12. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €

- **Ernährung - fair und gerecht?!**

Können unangenehme Informationen auch Spaß machen? Ja, wenn man den Film „Agraprofit“ anschaut. Der Kurzfilm ist hervorragend als Einstieg zu Themen wie Kinderarbeit, Arbeitsbedingungen weltweit, billige Preise usw. geeignet. Im Hauptteil der Unterrichtseinheit lernen die SchülerInnen das Weltspiel kennen – die Verteilung der Bevölkerung weltweit, das Bruttosozialprodukt dazu und hier werten wir speziell noch verschiedene Armutskarten aus. Das Getreidespiel veranschaulicht, wie (theoretisch) die

Weltbevölkerung ernährt werden könnte. Alternativen und unsere Handlungsmöglichkeiten vervollständigen die Einheit.

8. – 12. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €.

- **Warum überhaupt Fairer Handel?**

Die Arbeitsbedingungen weltweit – sei es im Textilsektor, in der Computer/Handyherstellung, in Bergwerken, aber auch für die Kaffee- und Kakaobauern – lassen oft die festgelegten Menschenrechte und Kernarbeitsnormen der ILO außer Acht. In dieser Schuleinheit gibt es einen Überblick über faire Produkte in Fakten und Zahlen, in Kleingruppen werden Formen der Kinderarbeit erfahren und erarbeitet. Ab Klasse 7 schauen wir uns die Rolle von Unternehmen, Politik, Presse und Zivilgesellschaft an. Was können *wir* tun?

5. – 12. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €.

- **Kinderrechte und Kinderarbeit**

Wie sieht Kinderarbeit aus? Was ist ausbeuterische Kinderarbeit? Ist das auch schon ausbeuterisch, wenn ich im Haushalt helfe? Oder mir Geld verdiene durch Austragen von Werbeblättern? Welche Rechte haben Kinder weltweit? Wir geben einen Überblick und einige Beispiele, auf Wunsch mit Schwerpunkt Indien. In Gruppenarbeit haben die SchülerInnen die Möglichkeit, Beispiele von Kinderarbeit selbst zu erleben und mit dem RundumFair-Parcours erarbeiten sie sich einige Inhalte mit Begleitung der Referentin selbstständig. Alternativen zu Kinderarbeit werden aufgezeigt.

5. – 10. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €.

- **Unsichtbare Wasserwelten**

Während der Verbrauch von Wasser im Alltag von 144 Litern auf 121 Liter pro Kopf und Tag in Deutschland zurückging, macht der Verbrauch von virtuellem Wasser durchschnittlich 4000 Liter aus. Wo wird das verbraucht? Wie viel Wasser steckt in unseren Lebensmitteln? In all den anderen Produkten? Mit Gesprächen, Bildkarten und anschaulichem Material kommen wir dem versteckten Wasser auf die Spur. Anhand von Rezeptkarten wird der virtuelle Wasserverbrauch errechnet und deutlich gemacht, wo die Wasser“fresser“ unter den Lebensmitteln sind. Schließlich hinterfragen wir unseren Wasserkonsum. Eine kurze humorige schriftliche Abfrage lässt eine Einteilung in Wassersparer und Wasserverschwender zu.

5. – 10. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €.

- **Der Weg einer Jeans**

Wie viele Kilometer hat eine Jeans zurückgelegt, wenn sie bei uns im Laden landet? Wo wurde die Baumwolle angebaut, wo verarbeitet? Wie viel Wasser braucht die Baumwollpflanze? Wo entstehen die Probleme? Wie sind die einzelnen Schritte? Anhand von Bildern, dem RundumFair-Parcours, Film, Spiel, Gesprächen und Kleingruppenarbeit wird die Geschichte einer Jeans und von T-Shirts aufgezeigt. Thema ist auch der faire Handel. Wo bekomme ich schicke Mode in fairer Ausführung? Wie ist das mit der Kinderarbeit?

5. – 8. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €.

- **Klima und Essen – was hat das miteinander zu tun?**

Erdbeeren im Winter haben mittlerweile ein schlechtes Image. Aber wie steht es um den Fleischkonsum? Wie wirkt er sich auf unser Klima aus? Welche Lebensmittel kommen zu welcher Jahreszeit woher? Welche Rolle spielt die Landwirtschaft? Diesen Fragen und möglichen Antworten gehen wir in dieser Einheit nach.

7. – 12. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €.

- **Klima-Planspiel KEEP COOL**

Das Planspiel KEEP COOL eröffnet 6 – 18 Teilnehmer*innen ab ca. 14 Jahren die Möglichkeit, auf spannende Art und Weise das Klima zu retten. Konzipiert von zwei Wissenschaftlern des Potsdam-Instituts für Klimafolgenforschung, zeigt es realitätsnah die Folgen des Baus Kohle betriebener Fabriken oder eben durch erneuerbare Energien betriebene Schutzsteine und Innovationen veranschaulichen im Spiel die Möglichkeiten der sechs unterschiedlichen Staatengruppen, die Erderwärmung zu stoppen. Dabei werden die Folgen der Kooperation bzw. Nicht-Kooperation schnell deutlich. Durch Verhandlung der Staaten untereinander – dies sind die USA und Partner, Europa, OPEC, ehemalige Sowjetunion, Schwellenländer und Entwicklungsländer - sind Lösungswege möglich. Aktive kooperative Elemente fördern den Spaß und Zusammenhalt der Gruppe und geben überdies die Möglichkeit der Klimaverbesserung

7. – 12. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €.

- **Indische Baumwolle – eine bittere Saat**

Ein großer Teil der weltweit produzierten Baumwolle kommt aus dem „Globalen Süden“. Überteuertes, genverändertes Baumwollsaatgut und die Monopolstellung der Hersteller führen dazu, dass immer mehr Baumwollbauern in Indien in eine Schuldenfalle geraten. Kommt es dann noch zu einer schlechten Ernte, ist die Situation für Einzelne so ausweglos, dass die Flucht in den selbst gewählten Tod als einziger Weg gesehen wird.

Aufbauend auf dem „Weltspiel“ geben wir einen Überblick über die derzeitige Situation der Baumwollbauern in Indien. Wir zeigen Sequenzen aus dem Film „Bitter seeds, der u.a. die Machenschaften von Monsanto aufzeigt. Alternativen und mögliche Auswege werden besprochen.

8. – 12. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €

- **Politik und Gesellschaft in Indien**

Indien ist das Land der Gegensätze: größte Demokratie der Welt, die verschiedenen Religionen prallen aufeinander, das Kastenwesen, das Land der Sprachen, Indien und seine Megacities – aber auch das Land der Dörfer... so könnte die Aufzählung immer weiter gehen. Der Workshop will den Subkontinent mit all seinen Facetten hinsichtlich des politischen Systems, aber auch der indischen Gesellschaft aufzeigen. Der alles umfassende und sich ständig verändernde Hinduismus spielt dabei eine zentrale Rolle und prägt auch noch heute das Land in allen Lebensbereichen. Anhand vieler Vergleiche mit der Bundesrepublik Deutschland, soll der indische Subkontinent den SchülerInnen näher gebracht werden.

8. – 12. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €

Status: 01.08.17/tw